

Starke Vereinsleistung führt zu Pokalgewinn

Am 10. Juni lud die SG Gaselan Fürstenwalde zum mittlerweile 4. Gaselan-Pokal in Rudolf-Harbig-Stadion ein. Neben den klassischen Einzelwertungen der Leichtathletik ging es in einer Vereinswertung auch im den Gaselanpokal. Hierbei werden die Platzierungen in Punkte umgewandelt und die 20 besten Platzierungen je Verein addiert. Diesmal ging es dort denkbar knapp zu. 182 Punkte hatte der Pokalsieger, 180 Punkte Platz zwei und drei. Organisatorin Jennifer Schostag machte es spannend, SV electronic Hohen Neuendorf, SC Frankfurt (Oder) und SG Gaselan Fürstenwalde sind die drei Platzierten. Als sie den Sieger verkündete, hallte der Jubelschrei auch sicherlich bis nach Frankfurt. Mit einer starken Leistung aller Sportler konnten wir uns über den Pokalgewinn freuen. U14-Trainerin und Vereinsvorsitzende Clara Bechly kommentierte die Leistung: „Ich habe das Gefühl, dass wir heute als Verein wieder ein Stück zusammengewachsen sind.“ Auch die anderen Trainer bestätigten dies und die Sportler „waren durch die Möglichkeit einen Pokal zu gewinnen beflügelt und haben sich auch Disziplinen gestellt, die nicht regelmäßig belegt werden.“, resümierte auch U12-Trainerin Ricarda Bohrisch.



In der U16 waren die Teilnehmerfelder eher gering besetzt, dennoch gaben alle acht Athleten ihr Bestes und freuten sich neben Medaillengewinnen auch über neue Bestleistungen. **Leonie Baumann** (W15) und **Amelie Ludwig** (W14) berichteten stolz über ihre neuen Bestleistungen im Weitsprung. Amelie sprang mit 4,16 m erstmals über 4 m. **Kai und Leo an der Heiden** (M14) zeigten im selten trainierten Hochsprung mit 1,45 m und 1,40 m gute Leistungen. Dass er eine gute Sprungkraft besitzt, zeigte Kai auch im Weitsprung mit neuer Bestleistung von 5,36 m und dem ersten Platz. Wie sie die Kugel stoßen sollten, zeigte ihnen nach dem Wettkampf Papa Rocco: „Schaut genau zu, Jungs. So macht man das.“ Da staunten nicht nur die Zwillinge, sondern auch alle anderen Umstehenden was Rocco noch so kann.

Die U14 wurde nur durch vier Jungen vertreten. Hier wurden neun Bestleistungen und neun Medaillen erzielt. Alle vier Jungen verbesserten ihre Sprintleistung deutlich. **Levi Joe Hammann** freute sich über eine Steigerung seiner Bestleistung im Kugelstoßen um über einen Meter auf 11,85 m. Hervorzuheben ist auch die Hürdenleistung von **Colin Kampioni** (M12), mit 10,80 s über die 60 m Hürden gewann er nicht nur die Goldmedaille, sondern war er auch schneller als der ein Jahr ältere Vereinskamerad **Florian Martin Mansfeld**. Mit 1,39 m im Hochsprung bot dieser sich aber für die Landesmeisterschaften am 01. Juli an.



Unsere U12 reiste als (fast) komplette Trainingsgruppe an. In stark besetzten Teilnehmerfeldern wurden zwar nur wenige Medaillen gewonnen, aber immerhin 18 neue Bestleistungen erzielt. **Lukas Pape** (M11) durfte gleich am frühen Morgen den Wettkampf mit dem Hochsprung beginnen. Aufgrund des Todes des Hochsprungtrainers (Oktober 2021) fand seit über einem Jahr kein Training mehr im Hochsprung statt. Da Lukas sehr sprungbegabt ist, wurde kurz vor dem Wettkampf unter Hilfe der ehemaligen Leichtathletin Sophie Thater, der Hochsprung probiert und ein Anlauf bestimmt. Lukas schaute selber ungläubig, als er mit 1,32 m den Sieg einfuhr. Die Freude war natürlich nicht nur bei ihm groß, sondern auch bei Sophie, welche auch den Wettkampf mit Unterstützung des Sportlers Ian Kehder betreute. Im Weitsprung sicherte er sich mal wieder mit dem letzten Sprung Platz 2 mit einer neuen Bestleistung von 4,31 m und auch im Sprint wurde er Zweiter. Bei den Mädchen der U12 ist **Clara Rosenträger** (W10) hervorzuheben, die mit einer neuen Bestleistung von 3,80 m den dritten Platz im Weitsprung belegte und sich im Ballwurf um fast 7 Meter auf 26 Meter steigerte und Platz 5 erreichte und so auch zum Punktstand beitrug.



Auch in der U10 gab es große Teilnehmerfelder, denen sich sechs Jungen und vier Mädchen stellten. Übungsleiter Olav Senger resümiert, dass alle konzentriert dabei waren und sich anstrebten. Die Sportler hatten viel Freude an diesem tollen Sportereignis. Nennenswert sind hier die Leistungen von **Alan Clark Kehder** (M8) mit zwei ersten Plätzen im Sprint und Ballwurf sowie einem dritten Platz im Weitsprung. Fast genauso erfolgreich war **Charlotte Frase** (W9) mit zwei zweiten Plätzen im Sprint und Weitsprung.

Die U8 trat in einem Mehrkampf bestehend aus 30 m, Ballwurf, Weitsprung und 400 m-Lauf an. Auch hier gaben unsere Sportler ihr Bestes, so dass am Ende dort alle Sportler eine Medaillen erhielten.

Alle weiteren Ergebnisse sind auf LADV zu finden. Tolle Bilder gibt es auf der Homepage in der Bildergalerie.

Text: Clara Bechly, Ricarda Bohrisch / Fotos: zahlreiche Eltern